

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 222.

Samstag den 27. September 1890.

(3854 h) 2—2 Nr. 7496.

Kundmachung.

Das k. und k. Reichs-Kriegs-Ministerium erläßt zur Einbringung schriftlicher Offerte für die Lieferung der beim Montur-Depot Nr. 4 zu Kaiser-Ebersdorf vom 1. Jänner 1892 an erforderlichen Lederarten die öffentliche Aufforderung. Die näheren Bedingungen für die Theilnahme an dieser Lieferung sind in der in Nr. 210 vom 13. September 1890 dieser Zeitung verlaublich enthaltenen Kundmachung enthalten.

Graz am 10. September 1890.
Von der k. u. k. Intendant des 3. Corps.

(3996) 3—3 Nr. 59.406 I.

Concurs-Ausschreibung.

An der landesärarischen Schmied- und Wagner-Schule in Sarajevo gelangt mit 1. Jänner 1891

die Stelle des Meisters zur Befehung. Dem Meister obliegt die Heranbildung einheimischer Lehrlinge in einem dreijährigen Course in einem solchen Maße, daß sie zur selbständigen Ausübung des Schmiedegewerbes sammt Fußbeschlag, beziehungsweise des Wagnergewerbes,

vollkommen befähigt erscheinen. Die Ausübung irgend einer Privatpraxis durch den Meister ist nicht gestattet.

Mit dieser Stelle ist eine aus zwei Zimmern und Küche bestehende Naturalwohnung, ferner eine monatliche Entlohnung von 75 fl. verbunden. Bewerber um diesen Posten haben die vollständige Kenntnis des Schmiede- oder Wagnergewerbes, die Kenntnis der serbo-kroatischen oder slovenischen Sprache sowie vollkommene Gesundheit und unbescholtenes Vorleben nachzuweisen. Die vollkommene Kenntnis sowohl des Schmiede- als des Wagnergewerbes gibt unter sonst gleichen Umständen den Vorzug.

Die ordnungsgemäß instruierten, mit einem bosnischen 40 kr.-Stempel für das Gesuch und je einem bosnischen 10 kr.-Stempel für jede Beilage versehenen Gesuche, in welchen auch das Alter und die Familienverhältnisse angeführt erscheinen müssen, sind bis längstens 1. November 1890

an die Landesregierung in Sarajevo zu richten. Bemerkt wird noch, daß die Anstellung vorläufig eine provisorische ist und daß eine gegenseitige dreimonatliche Kündigung vorbehalten wird.
Sarajevo am 11. September 1890.

(4038) 3—3

Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Pochana ist die zweite Lehrstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 400 fl. verbunden ist, definitiv oder provisorisch zu besetzen.

Die Bewerbungsgesuche sind vorschriftsmäßig besetzt bis 15. October 1890 hieramt einzubringen.
K. l. Bezirksschulrath Adelsberg, am 17ten September 1890.

(4065) 3—2 Nr. 73.

Prüfungsanzeige.

Die nächsten Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen werden bei der hiesigen Prüfungscommission am 10. November l. J. und an den darauf folgenden Tagen abgehalten werden.

Candidaten und Candidatinnen, welche sich der Prüfung zu unterziehen gedenken, haben die in Gemäßheit der hohen Ministerial-Berordnung vom 31. Juli 1886, Z. 6033, betreffend die neue Vorschrift für die Lehrbefähigungsprüfungen der Volksschullehrer, gehörig instruierten Zu-

lässigkeitsgesuche zur Prüfung im Wege der Schulleitung bei ihrer vorgelegten Bezirksschulbehörde und, sofern sie gegenwärtig an keiner Schule in Verwendung sind, mit Beifügung ihrer Dienstzeugnisse und eines von einem Amtsarzte ausgestellten Zeugnisses über physische Eignung des Bewerbers zum Lehrerberufe unmittelbar bei jener Bezirksschulbehörde, in deren Bereich sie zuletzt in Verwendung gewesen sind, und zwar rechtzeitig einzubringen, damit die Bezirksschulbehörden in die Lage kommen, die Gesuche bis 25. October l. J. der gefertigten Prüfungscommission zu übermitteln.

Jene Candidaten und Candidatinnen, welche ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche um Zulassung zur Prüfung rechtzeitig eingebracht haben, wollen sich, ohne erst eine besondere schriftliche Einberufung abzuwarten, am 10. November vormittags um 8 Uhr zum Beginne der schriftlichen Prüfung in den hiesigen bestimmten Räumlichkeiten der hiesigen k. l. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt einfinden.
Laibach am 22. September 1890.

Direction der k. l. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

(4095) 2—1 ad B. 13.452 ex 1890.

Kundmachung.

Von der k. l. Finanzdirection für Krain wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß zur Sicherstellung der Verzehrungssteuer von Wein, Weinmost, Obstmost und Fleisch für das Jahr 1891, eventuell auch für die Jahre 1892 und 1893, in den unten angeführten Steuerbezirken im Wege der Solidarabfindung geschritten wird.

Das jährliche Abfindungspauschale beträgt für Wein, Weinmost, Obstmost und Fleisch zusammen für den Steuerbezirk:

Ratschach	5.600 fl.	Treffen	2.700 fl.
Egg	6.080 >	Wippach	4.800 >
Oberlaibach	8.200 >	Loitsch	14.781 >
Stein	14.780 >	Senojetch	4.000 >
Raffensfuß	6.110 >	Bischofslad	10.000 >

Die Abfindungs-Verhandlung wird für jeden der genannten Steuerbezirke abgefordert im Amtlocale des gleichnamigen k. l. Steueramtes um 9 Uhr vormittags, und zwar in Oberlaibach, Raffensfuß, Loitsch und Bischofslad am 18. October 1890, in Stein am 19. October 1890, in Egg, Treffen und Wippach am 20. October 1890, in Ratschach und Senojetch am 22. October 1890 stattfinden.

Bei der Abfindung muß die an Kopfszahl und Gewerbsumfang überwiegende Mehrheit der verzehrungssteuerpflichtigen Gewerbsunternehmer des Einhebungsbezirktes vertreten sein und der Abfindung zustimmen. Die Bevollmächtigten der Gewerbsunternehmer müssen mit legalisirten Vollmachten versehen sein und dieselben dem Leiter der Abfindungs-Verhandlung übergeben. Es können übrigens auch Pactofferte eingebracht werden. Dieselben sind gehörig bezeichnet und versiegelt bei der k. l. Finanzdirection in Laibach zu überreichen und werden nur dann berücksichtigt, wenn sie das oben angegebene Abfindungspauschale um wenigstens 10% (zehn Procent) überschreiten und wenn sie gleichzeitig so zeitlich bei der k. l. Finanzdirection einlangen, daß der offerierte Jahrespachtzuschlag den steuerpflichtigen Parteien wenigstens 14 Tage vor dem Tage der Abfindungsverhandlung bekannt gegeben werden kann. In denselben muß der Pachtzuschlag für jeden Bezirk separat mit Ziffern und Worten angegeben werden, und sind auf mehrere Bezirke lautende Cumulativangebote oder wie immer geartete bedingte Offerte unzulässig. Die Offerte müssen ferner mit einem 10procentigen Badium versehen sein und die ausdrückliche Erklärung enthalten, daß der Offerent durch sein Offert so lange gebunden bleibt, bis ihm die Annahme oder Ablehnung desselben bekannt gegeben wird, und daß das Offert insbesondere auch dann noch als rechtsverbindlich zu betrachten ist, wenn früher die Pachtverhandlung im Wege der öffentlichen Concurrenz durchgeführt worden ist.
Laibach am 22. September 1890.

K. k. Finanz-Direction.

Oznanilo.

St. 13.452 ex 1890.

C. kr. finančno ravnateljstvo za Kranjsko daje na splošno znanje, da se bodo letos pogodne obravnave ob odkupu vžitine od vina, vinskega in sadnega mošta in mesa za leto 1891, pogojno tudi za leti 1892 in 1893 v zdelaj navedenih davčnih okrajih vršile.

Odkupnina od vina, vinskega in sadnega mošta in mesa znaša na leto skupaj za okraj:

Rateče	5.600 gold.	Trebnje	2.700 gold.
Brdo	6.080 >	Vipava	4.800 >
Vrhniko	8.200 >	Logatec	14.781 >
Kamniki	14.780 >	Senožečah	4.000 >
Mokronog	6.110 >	Škofja Loka	10.000 >

Pogajalo se bode za vsaki okraj posebej v uradnih prostorih dotične c. kr. davkarije ob 9. uri predpoludnem na Vrhniki, v Mokronogu, Logateci in Škofji Loki dne 18. oktobra 1890, v Kamniku dne 19. oktobra 1890, na Brdu, v Trebnjem in Vipavi dne 20. oktobra 1890, v Ratečah in Senožečah dne 22. oktobra 1890.

Pri pogodni obravnavi mora biti navzoča večina vseh obdavčenih obrtnikov okraja, po osebah in obsegu obrtnij, in ta večina mora pogodbi pritrditi. Pooblaščenici obrtnikov morajo se izkazati s poverjenimi pooblastili in ta pooblastila izročiti voditelju pogodne obravnave.

Povodim teh odkupnih obravnav se smejo vložiti tudi zakupne ponudbe. Te ponudbe (offerti) se imajo vložiti sposobno zaznamovane in zapečateni pri c. kr. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani. Na taiste se bode pa le tedaj oziralo, ako presežajo zgoraj omenjeno letno odkupnino za najmanj 10% (deset odstotkov) in če dojdejo finančnemu ravnateljstvu tako pravočasno, da je mogoče ponujeno letno zakupnino vsaj 14 dnij pred odkupno obravnavo obdavčenim obrtnikom naznaniti. V teh ponudbah mora biti zakupnina za vsaki okraj posebej s številkami in besedami navedena, kumulativne ponudbe, katere se glasijo skupaj na več okraje, kakor tudi pogojne ponudbe sploh niso dopuščene. Zakupni ponudbi mora biti nadalje priložena varščina (vadium) v znesku 10% (desetih odstotkov) od ponujene zakupnine, in mora taista obsezati izrečno izjavo, da je ponujalec na svojo ponudbo tako dolgo vezan, dokler se mu ne naznani, je li njegova ponudba sprejeta ali ne; posebno pa, da ponudba tudi tedaj še ostane v pravni moči, če se je poprej vršila zakupna obravnava potom javne dražbe.
V Ljubljani dne 22. septembra 1890.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

Anzeigebblatt.

(4088) 3—3 Nr. 4605.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 3. October 1890 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte executive Feilbietung der Realität des Mathias Sabec von Dorn Einlage B. 44 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.

K. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 26. Juni 1890.

(4043) 3—1 Nr. 19.664.

Curatorsbestellung.

Vom k. l. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wurde dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Executen Franz Strumbelj von Lake Herr Doctor von Schöppel, Advocat in Laibach, zum Actscurator bestellt und diesem der diesgerichtliche Bescheid ddo. 29. August 1890, B. 19.664, womit die executive Schätzung der Realität Einlage Nr. 84 ad Kleingupf, der 2/17-Anteile der Realität Einlage Nr. 108 und der 4/70-Anteile der Realität Einlage Nr. 122, beide ad Kleingupf, auf den

9. October 1890, vormittags um 9 Uhr, im Orte der Realitäten angeordnet worden ist, behändig.
Laibach am 29. August 1890.

(4058) 3—3 St. 9575.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Kostanjeviško naznanja, da je Mica Pirkovič iz Vrhpolja (po dr. Slancu) proti neznanu kje v Ameriki bivajočemu Matiji Jordanu, posestniku iz Gorenjega Vrhpolja, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, tožbo, prezentirano dne 2. septembra 1890, pod st. 9575, zaradi izročitve enega junčka, oziroma plačila odškodnine zanj v znesku 45 gold., vložila pri tem sodišču in se je na njo v ustno razpravo po sodnem redu tukaj določil dan na

petek dne 3. oktobra 1890. l. ob 8. uri dopoludne.

Ker temu sodišču ni znano, kje toženi biva in mu tudi njegovi dediči in pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo skodo in troske za to pravdo zadevo skrbnikom ad actum imenoval gosp. Alojzij Zabukosek iz Kostanjevice in se mu je tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času druzega zastopnika izvoliti in ga temu sodišču naznaniti ali pa njim imeno-

vanemu skrbniku ad actum vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le z imenovanim skrbnikom ad actum o tožbi razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče Kostanjeviško dne 2. septembra 1890.

(3870) 3—3 St. 5678.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Franceta Pence iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Janezu in Lizi Okorn, Francetu Prijatelj iz Tržiša ter Janezu Murnu iz Gol. Vodalj lastnega, sodno na 2888 goldinarjev cenjenega zemljišča vložne st. 84, 276, 299, 305, 306, 338, 408 in 433 katastralne občine Tržiše ter vložna st. 268.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

8. oktobra

in drugi na dan 12. novembra 1890. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišču s pristavkom, da se

bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, predponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 15. avgusta 1890.

(4063) 3—1 Nr. 481.

Zweite executive Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gegeben:

Es werde zu der mit Bescheid vom 12. August 1890, B. 4241, auf den

13. October 1890,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte angeordneten zweiten Feilbietung der in den Josef Schmittschen Concurs gehörigen, auf 8000 fl. geschätzten Realität Einlage B. 425 ad Krainburg geschritten. — Badium 10% des Schätzwertes.

K. l. Bezirksgericht Krainburg, am 15. September 1890.

(4108) 3-1

Nr. 17.554.

Gasmotor-Verkauf.

Donnerstag den 9. October 1890, vormittags 10 Uhr, wird der in dem städtischen Schlachthofe aufgestellte zweipferdekräftige neue Gasmotor, System «Otto», im Wege der öffentlichen Feilbietung an den Meistbietenden veräußert werden.

Zu dieser Veräußerung werden die Kauflustigen mit dem Beisatze eingeladen, dass die Versteigerung zur bestimmten Stunde im **städtischen Schlachthofe** erfolgen wird, dass aber bis zum Versteigerungstage auch schriftliche Kaufanbote hieramts entgegengenommen werden.

Stadtgemeinde Laibach am 25. September 1890.

Akademie für Handel und Industrie in Graz. Abiturienten-Curs.

Einjähriger kaufmännischer Cursus für Maturanten von Gymnasien und Realschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.

Ausführliche Prospekte ertheilt

die Direction der Akademie für Handel und Industrie in Graz:

A. E. v. Schmid.

(2944) 6-5

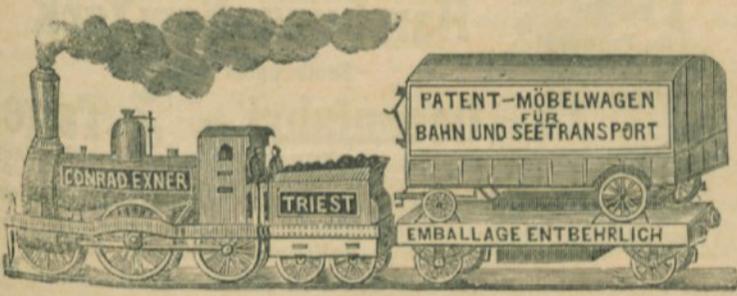
Internationaler Verkehr.

Erste küstenländische Möbeltransport-Unternehmung

Conrad Exner, Triest

Via Squero Nuovo No. 7, Lagerhäuser Via Ferriera No. 9, Telephone No. 565

Filialen in Pola, Görz, Fiume u. Abbazia



Filialen in Pola, Görz, Fiume u. Abbazia

Möbel- und Effecten-Aufbewahrungs-Anstalt.

Expeditionen oder Uebernahme zur Einlagerung einzelner Koffer, Kisten, Körbe etc. Commerzielle Agentur der k. k. Staatsbahnen.

Regelmässiger Ab- und Zustreif-Dienst von und zu allen Dampfern und den Bahnhöfen.

Verladungen und Speditionen nach allen Richtungen.

K. und k. Militär und Beamte geniessen Begünstigungen.

Vertretungen in allen Städten des In- und Auslandes. — Post-, Eilgut- und Gepäcks-Dienst.

General-Agentur der Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Istriana“ Triest-Pola.

NB. Leere Möbelwagen werden nach allen Stationen prompt gestellig gemacht. Aufträge oder Anfragen sind direct an die Centrale **Conrad Exner in Triest** zu richten. (5138) 12-9

Preiscourants für k. k. Staatsbeamte gratis.

Dank und Anempfehlung.

Meinen hochgeehrten p. t. Kunden für das mir bisher geschenkte Vertrauen dankend, empfehle mich für weiterhin zur Anfertigung aller in mein Fach einschlagenden Artikel nach der neuesten Façon; anerkannt solide Arbeit und mässige Preise.

Besonders habe ich die grösste Sorgfalt der neuen

k. k. Staatsbeamten-Uniform

gewidmet, welche stets solid, pünktlich und genau nach Vorschrift effectuirt wird; besorge auch die dazu gehörigen Artikel, als: Säbel, Paradehut und Kappen, zu den Fabrikpreisen.

Für die hochwürdigen Herren Geistlichen habe immer die besten Tücher, Toskings, Lasting u. s. w. vorrätzig zur Anfertigung von Staatsröcken, Talaren, Burnussen etc.

Achtungsvoll

F. Casermann

Schellenburggasse Nr. 4.

(3129) 26-10

Muster auf Verlangen gratis.

„Ein neues Nahrungsmittel“



Zea ist dem Aussehen nach dem Reis ähnlich, auch wie dieser in der Zubereitung zu behandeln und als Beilage zu Fleischspeisen, für Suppe, Auflauf, in der Milch gekocht etc. zu verwenden.

Nach Ausspruch aller, die bisher unsere **Zea** versuchten, ist selbe im **Geschmack bedeutend besser als Reis**, und die vorgenommenen **Analysen** constatieren einen **weit höheren Nährwert**.

Diese angeführten Eigenschaften, verbunden mit dem **bedeutend billigeren Preis** lassen uns hoffen, dass wir durch die Einführung dieses für die Zukunft sehr wichtigen Nahrungsmittels den ungetheilten Beifall aller Classen der Bevölkerung erwerben werden. (3762) 10-4

Brüder Hirschfeld & Co.,

k. k. priv. Zea-, Rollgerste- und Schälerrbsen-Fabrik.

Comptoir:

Wien, II., Untere Augartenstrasse 18.

An Wiederverkäufer werden **Kochproben** bis 1/4 Kilo, an Consumvereine, Menage-Verwaltungen, Spitäler, Strafanstalten bis 1/2 Kilo gratis verabfolgt.

Wiener Ausstellungs-Lose à 1 fl. Nur wenig Vorrath.
11 Lose 10 fl.
6 Lose 5 fl. 50 kr.

Haupttreffer 50.000 fl. Wert.
Ziehung schon am 15. October.

Zu haben in Laibach bei **J. C. Mayer** und in **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung.**

(1489) 17-2

Rohstock-Einkauf.

Rohe Stöcke mit Krücken von Kornelkirsche, Hartriegel, Weiss- und Schwarzdorn und Hasel kauft fortwährend jedes Quantum zu den höchsten Preisen, speciell aber für Kornelkirsche und Esche offeriert den Preis von 30 bis 50 fl. per 1000 Stück und kauft ferner gerade Hartriegel (Schüsse), 1 Meter lang und 24 bis 50 mm dick, jedes Quantum

Johann Wakonigg

(3885) 3-3

Rohstock-Exporteur in St. Martin bei Litzl in Krain.

Grosser Bücher-Einkauf.

Gelegentlich meiner Anwesenheit in Laibach kaufe ich Bücher, einzelne Werke sowie ganze Bibliotheken in jeder Richtung, Anzahl und Sprache, Modernes sowie Altes, Wissenschaftliches oder Populäres, zu den bestmöglichen Preisen. Die Bücher werden beim Besitzer besichtigt, sofort geschätzt und bezahlt. Gefällige Angebote mit wenigstens beiläufiger Angabe der Richtung der Bücher unter „Bibliothek“ an die Administration dieser Zeitung. (4023) 4-4

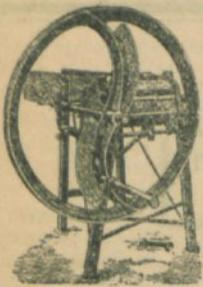


(1227) 50-27 Prämiert von den Weltausstellungen: London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz. Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer, Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650. Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600. Clavier-Handlung und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

Alle Maschinen für Landwirtschaft und Weinbau!



Olivenpressen und Oliven-Mühlen, Wein- und Obstpressen, Peronospora-Apparate, Traubenmühlen, Obstmahl-Mühlen } allerneueste Construction in verschied. Grössen.
Dreschmaschinen, Putzmühlen und Göpelwerke, Maisrebler, Säe-Maschinen, Pflüge etc. etc.
Dörrapparate für Obst und Gemüse.

Futter-Schneidmaschinen in grösster Auswahl liefert in vorzüglichster Ausführung zu billigsten Fabrikspreisen
IG. HELLER, Wien, Praterstrasse 78.

Kataloge und jede Auskunft auf Verlangen gratis und franco. — Wiederverkäufern vortheilhafteste Bedingungen.

Leistungsfähige Vertreter gesucht und gut honoriert. (1216) 20-19

In allen Trafiken und Galanterie-Geschäften.

Das beste Cigaretten-Papier ist das echte
LE HOUBLON
FRANZÖSISCHES FABRIKAT VON
CAWLEY & HENRY
PARIS
SILBERNE MEDAILLE, WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889.

General-Depot: OTTO KANITZ & CO., WIEN. (459) 26-20

Geruchlos und sofort trocknend

Zu 10 m² = 1 kg
ö. W. fl. 1.50



Deckt jeden früheren Anstrich.

Franz Christoph's FUSSBODEN-GLANZLACK

In verschiedenen Farben: Gelbbraun, Mahagonibraun, und rein oder farblos. Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen. Zu haben in Laibach bei **Joh. Luckmann.** (1143) 15-15

Sargs Glycerin-Zahn-Crème.

Schönheit der Zähne. Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.
KALODONT

sanitätsbehördlich geprüft. (3816) 34-2

Sehr praktisch auf Reisen. Aromatisch erfrischend. Unschädlich selbst für das zarteste Zahnamail.
NB. Bereits in Deutschland, Frankreich etc. mit grösstem Erfolge eingeführt und bei Hof, in den höchsten Kreisen sowie im einfachsten Bürgerhause im Gebrauch. Zu haben in Laibach bei den Apothekern L. Groetschel, Wilh. Mayer, Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Josef Kordin, P. Lassnik, M. F. Supan, A. Krisper, J. Klauer. J. E. Wutschers Nachfolger.

Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks- Erzeugnisse führen in grosser Auswahl auf Lager und

liefern prompt zu billigsten Preisen

JULIUS JUHOS & COMP.

Comptoir, Eisenmagazin und Trägerlager: WIEN, II., Nordbahnstrasse Nr. 18. (564) 30-33

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fliesst, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnete Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (2157) 10

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr. Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen grösseren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien, X., effectuirt.

Vorzügliches, gut gekühltes

Grazer Märzen- u. Salon-Bier

der I. Grazer Actien-Brauerei und von Puntigam

in Flaschen

mit Patentverschluss.

Zu bestellen bei Herrn Gruber im Tabak-Hauptverlag Laibach, Rathausplatz Nr. 18. (3493) 10

Als Leiterin des Haushaltes oder als Gesellschafterin

sucht eine gebildete Frau von angenehmem Aeussern, makellosen Vorleben und praktischer, vollkommener Ausbildung baldigst Stellung. — Anfragen an die Administration dieser Zeitung. (4062) 3—3

Giesserei-Ingenieur

erfahren, auch in Construction thätig, selbstständig für Giesserei-Einrichtung, sucht Stelle zu ändern. Offerte unter „X. Y.“ an die Administration dieser Zeitung. (4080) 4—2

In der Deutschen Gasse Nr. 6 ist für November eine schöne gassenseitige

Wohnung

bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, zu vermieten. Wasserleitung im Vorzimmer sowie auch vorzügliches Brunnenwasser im Hause. (3876) 3—3

Das Nähere wolle man bei der Hausfrau im II. Stock, gassenseits, erfragen.

Anerkennung.

Im Winter 1882/83 sandte mir Herr Popp aus Heide in Holstein eine Cur, welche mich von meinem 7jährigen, sehr hartnäckigen und langweiligen Magenleiden befreite und seither auch gesund erhielt. Ich fühle mich verpflichtet, meinem Lebensretter meinen herzlichsten Dank auszusprechen und bitte täglich zu Gott, daß er ihn zum Wohle der leidenden Menschheit noch viele Jahre erhalte. Auch anderen Leidenden diese Heilmittel zugänglich zu machen, habe Vorstehendes der Wahrheit gemäß durch meine Unterschrift bekräftigt und empfehle jedem Verdauungsleidenden, sich von F. F. Popp in Heide in Holstein die Broschüre „Magen-Darmkatarrh“ zu lassen; dies erfolgt franco. Schellenberg Nr. 18, Post Mendeln, Lichtenstein, am 17. April 1886. (4298) 4—3

Ludwig Gfuh.

C. Karinger in Laibach

(gegründet 1837)

hält stets ein Assortiment von

Lüttücher Jagd-Gewehren

Munition und Jagdrequisiten, die nach fachmännischer Erfahrung nur in solider Ausführung zur Wahl vorliegen.

Anlässlich mache die Herren Touristen, Jäger und Fischer auf die vortrefflichen Wettermäntel aus Tiroler und Kameelhaar-Loden aufmerksam, deren Stoff weich, leicht und garantiert wasserdicht ist. — Der kleidsame Schnitt (Havelokfaçon) bewährt sich zum allgemeinen Gebrauche als höchst praktisch und ist jedermann zu empfehlen. (3819) 6—6

Preis aus Tiroler Loden fl. 10.50, mit Kapuze fl. 11.50, Kameelhaar fl. 16.50.

Wohnungen.

Im Hause Nr. 8 an der Römerstrasse ist eine elegante Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern sammt Zugehör sowie im Hause Nr. 16 in der Burgstallgasse eine schöne Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern und Dienstbotenkammer sammt Zugehör sogleich zu vermieten. (2126) 56



zubereitet vom Apotheker PICCOLI in LAIBACH, ist ein wirksames, magenstärkendes, auflösendes, abführendes, antihämorrhoidales (wurmabtreibendes) Arzneimittel. Aus heilsamen, in das Gewächsreich gehörigen Substanzen zusammengesetzt, ist dasselbe kein drastisch wirkendes, sondern ein mildes, die Thätigkeit der Organe regelndes Heilmittel, welches auch bei längerem Gebrauche dem Organismus nicht im mindesten schadet. Piccoli's Magen-Essenz wird verkauft vom Erzeuger in Flaschen zu 10 kr. und verschickt gegen Nachnahme des Betrages. (3897) 60—3

Vordruckerei

Billigste Bezugsquelle für jede Sorte Handarbeits-Materiale. Hausfrauengarn anerkannt beste Sorte. (1725) 18—13

Verlag von Ferd. v. Kleinmayr in Klagenfurt.

Neuester Stempel- und Gebühren-Anzeiger

mit Berücksichtigung aller bis Ende Juni 1890 erlassenen Gesetze, Normalien und Entscheidungen des k. k. Verwaltungsgerichtshofes.

Zusammengestellt von G. Neumann.

Buchausgabe, solid gebunden, Preis 36 kr., franco Post 41 kr. Placatausgabe (24/36 Zoll sehr starkes Papier). Preis 50 kr., franco Post 55 kr. (3550) 10—9

Unentbehrlich für Advocaten, Notare, den Clerus, Geschäftsleute etc.

Zu beziehen durch:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Ein junger Mann

welcher die Handelsschule mit gutem Erfolge absolviert hat und eine schöne Handschrift besitzt, wird in einem hiesigen grösseren Manufactur-Geschäfte für das Comptoir sogleich aufgenommen. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3955) 3—3

Praktikant

aus gutem Hause findet sogleiche Aufnahme in dem Modewaren-Geschäfte des J. S. Benedikt. (4101) 3—1

P. T.

Hiemit die föhliche Anzeige, dass ich am 1. October 1890 in meiner Tanzschule den diesjährigen (4016) 3—2

Lehrkurs

für Kinder und Erwachsene (Anfänger und Wiederholende) beginne.

Das Unterrichts-Programm umfasst die Grundelemente der Tanzkunst, Haltung und Anstandslehre, Nationaltänze sowie alle Solotänze.

Zum zahlreichen Besuche einladend, zeichnet hochachtungsvoll

Cajetan Doix

Tanzlehrer, Deutscher Platz Haus Nr. 2.

Zwei schöne ungarische Rappen (Jucker)

über 4 Jahre alt, 15 $\frac{1}{4}$ Faust hoch, sind zu verkaufen.

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (4087) 3—2

Halbgeselchte

Krainer Würste

sind in bester Qualität täglich zu haben bei (3994) 3—3

M. Urbas

Laibach, Resselplatz Nr. 1, im Spezerei-Geschäfte.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Die soeben erschienenen, aus unserer eigenen Druckerei hervorgegangenen

Wandkalender 1891

zweiseitig; Grossformat 20 kr., auf Pappe gezogen 25 kr.

Wandkalender zweiseitig, Kleinformat, 17 kr., auf Pappe gezogen 20 kr., liegen zur Versendung bereit; gefl. Aufträgen von auswärtigen bitten wir, das Postporto beizufügen. (3893) 6

Laibach am 13. September 1890.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Neu! Empfehle meinen neu construierten

Flaschen-Bier-Füllapparat aus Metall.



In 15 Minuten ist ein halbes Hektoliter abgezogen. Preis des Apparates fl. 3.50. Versandt gegen bar oder Nachnahme. Zu beziehen beim Eigenthümer des Apparates

Johann Mann

Graz, Sparberbachgasse 10. Prospective franco. (3438) 12—7

Wichtig für Schweissfuss-Leidende!

Von meinen rühmlichst bekannten Filzschweisssohlen, in dem Strumpfe zu tragen, die den Fuss beständig trocken erhalten und in den engsten Schuhen zu benützen sind, hält für Laibach und Umgebung allein auf Lager: Herr C. Karinger, Handlung «zum Fürsten Milosch». — Preis per Paar 35 kr., 3 Paare 1 fl. — Wiederverkäufern Rabatt. (3503) 8—7

Frankfurt a./O. Robert v. Stephani.

Wasserdichte (1229) 27

Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätzig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Zur Jagd-Saison

empfehle grösste Auswahl von Jagdgewehren, als:

Schrotgewehre, Doppel-Expressbüchsen, Büchsfinten und Express-Püschstutzen

eigener Erzeugung unter Garantie, sowie auch gute

Lüttücher Schrotgewehre, Salongewehre und Revolver.

Am Lager sind alle zur Jagd gehörigen Requisiten und Munition.

Umschäftungen aus bestem und schönstem Nussholz in jeder beliebigen Form sowie alle in dieses Fach einschlägige Reparaturen werden schnell, solid und billigst ausgeführt. (3424) 15—8

Erlaube mir auch die Herren Jäger auf den Umstand aufmerksam zu machen, dass Reparaturen gleich direct an mich gesendet und nicht erst durch einen andern das Gewehr noch mehr verderben zu lassen, um es schliesslich doch zu mir zu bringen, was die Arbeit noch mehr vertheuert.

Alles nicht Convenierende wird bereitwilligst umgetauscht. Preiscurante über Gewehre stehen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Franz Kaiser

Büchsenmacher

Laibach, Schellenburggasse.



Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch

Schirm-Fabrikant Laibach, Rathhausplatz 15. (3066) 10

Schöne Wohnung

drei Zimmer, Cabinet und alles Zugehör, ist mit 1. November l. J. zu vermieten in der Herrengasse Nr. 8, II. Stock.

Näheres daselbst im II. Stock rechts. (3346) 8

Geld Darlehen

von fl. 50 aufwärts erhalten gegen mässige Zinsen Personen jedes Standes discret und schnell, rückzahlbar in 30 monatlichen oder 10 vierteljährigen Raten. Anfragen mit drei Retourmarken an den „Bank- und finanziellen Wegweiser“, Budapest, VI., Bajzaggasse Nr. 21. (3707) 17—15

Nur fl. 3

das schönste, sinnreichste

Fest-Geschenk!



(Andenken an Verstorbene.) Porträts in Lebensgrösse nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl. Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage. Prämiertes Kunst-Atelier Siegfried Bodascher Wien, II., Grosse Pfarrgasse 6. (3436) 10—7

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (455) 30



Antwerpen nach Philadelphia

JOSEF STRASSER in Innsbruck.

Kürzeste und billigste Route nach Antwerpen über Innsbruck via Arlbergbahn.



Zu haben in allen Spezerei- und Delicatessen-Handlungen (1217) 52—26

MARIE DRENK Maschinstrickerei

Sternallee, Haus „Matica Slovenska“.

Billigste Bezugsquelle für jede Sorte Handarbeits-Materiale. Hausfrauengarn anerkannt beste Sorte. Baumwollgespinst für Strümpfe.

Hiemit erlaube ich mir bekanntzugeben, dass ich den (3998) 3-3

Unterricht

in der

italienischen Sprache

am 1. October 1890 wieder beginne.

Marianna Chiossino

Schellenburggasse Nr. 6, I. Stock, links.

Ein Bett sammt Federmatratze und ein Tisch

sind billig zu verkaufen. Gradaschzasse Nr. 8, I. Stock, links. (4092) 2-2

Zitherunterricht

ertheilt eine Lehrerin nach **Umlauf'scher Methode.** (3794) 4-4

Honorar mässig; Instrumente zur Verfügung. **Bahnhofgasse Nr. 11.**

Zwei

Equipagen - Pferde

beide über 16 Faust hohe braune Stuten, 6 Jahre alt, kräftig und fromm, vollkommen eingefahren und verlässlich, stallvertraut, ohne jedweder Untugend, sind wegen des Aufgebens der Equipage aus freier Hand zu verkaufen, und ist hierüber beim **Fiaker Franz in Laibach, Auerspergplatz Nr. 6,** anzufragen. (4064) 3-3

In der **Petersstrasse Haus - Nr. 2** ist ein

Gewölbe

mit **Nebenlocal**

von **Michael 1890 an zu vermieten.**

Das Nähere in der Apotheke beim Haus-eigenthümer. (3966) 3-3

Wilhelm Sattner

Laibach

Leinen - Fabriksniederlage

Rathhausplatz 20

empfiehlt die **Saison - Neuheiten** von den billigsten bis zu den hochfeinsten Kleiderstoffen.

Ferner **Herren-Modestoffe, Flaneldecken, Bettcouverts, Salontepiche, Bettvorläger, Laufteppiche** per Meter, **Netz- und Tunis-Vorhänge, Möbelstoffe, Matratzengradl, Chiffon, Bettgradl, Peluche** und **Samt** in allen Farben sowie auch sämtliche **Futterwaren** für Herren- und Damenkleider zu den **billigsten, festgesetzten Preisen.**

Muster werden auf Wunsch bereitwilligst zugesandt. (3888) 29-5

Das **Allerneueste** in

Tricot-Tailen, Mädchen- und Knaben-Kleidchen

soeben angekommen

und in **solidester Machart** sowie bekannt **grösster Auswahl allein** zu haben bei

C. J. Hamann **Rathhausplatz Nr. 8.**

(3891) 3-3

Karl Till, Laibach, Spitalgasse 10.

Schreibpapiere:

Concept- und Kanzleipapier für Advocaten, Aemter, Kaufleute, Militärkanzleien und Notare.

Documentenpapier.

Siegellack, Federhalter, Oblaten, Schreibunterlagen, Schreibmappen.

Briefpapiere und Couverts in Cassetten und Mappen, Quart- oder Octavformat, mit Briefköpfen oder Firmendruck. **Visitkarten.**

Alle Sorten **Blei- und Farbstifte** aus den Fabriken **L. & C. Hardtmuth** und **A. W. Faber.**

Grosses Lager aller **Schulrequisiten.**

Anerkannt vorzüglichste **Schreibfedern:** Klapsfeder, Greinerfeder, Rasnerfeder, Aluminiumfeder, Concordiafeder, Handelsfeder, Damenfeder, Zeichenfeder, Stenographiefeder, Rondeschriftfeder.

Schreibthecken und Compendien, Zeichenthecken, Zeichenblocks, Thekenmappen, Reissbrettmappen. **Herbarien** (Mappen für Pflanzensammlungen).

Sämmtliche Zeichenmaterialien: Reissbretter, Reisschienen, Winkelrahmen, Lineale, Würfellineale, Schwungbrettchen, Heftnägeln, Tuschschalen, **Farben, Pinsel, Tusche.**

Schwarze und farbige Tinten: Alizarintinte, Anthracéntinte, Aleppo-tinte, Gallustinte, violette Schultinte, schwarze Universal-Schultinte, Copier-tinte, blaue, braune, rothe, grüne, gelbe, weisse Tinte, Purpur-, Carmin-, Gold- und Silbertinte. (3892) 26-3